



Thüringen gegen überhöhte Kommunalabgaben e. V.

Einladung für Presse und Medien

Pößneck, den 27.05.18

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bürgerallianz Thüringen veranstaltet zum Thema "Abschaffung der Straßenausbaubeiträge (SAB)" eine Regionalkonferenz in Südthüringen. Sie findet am 01.06.18 um 17:00 Uhr in Liebenstein bei Gräfenroda statt. Im Mittelpunkt stehen Informationen zum derzeitigen Thüringer Kommunalabgabengesetz und deren Schwierigkeiten mit der Umsetzung die SAB im Ermessen der Gemeinden absenken zu können. Viel wichtiger ist aber die derzeitige Diskussion über die gänzliche Abschaffung der SAB nun auch in Thüringen. Wir wollen an diesem Tag über den Sachstand der Gespräche mit den Landtagsfraktionen, Parteien oder dem Gemeinde- und Städtebund berichten. Besonders erfreut sind wir über die Teilnahme unseres Kooperationspartners dem Verband Deutscher Grundstücksnutzer (VDGN). Herr Lothar Blaschke vom VDBGN wird über die Sachlagen aus anderen Bundesländern berichten, wo derzeit mehrere Aktivitäten zur Abschaffung der SAB laufen. Gemeinsam mit dem VDBGN stehen wir dann natürlich für die Diskussion und Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf Süd-, Mittel- und Westthüringen. Hier erwarten wir vor allem die Vertreter unserer Bürgerinitiativen aber auch betroffene Grundstückseigentümer aus der Umgebung. Eingeladen wurden alle Landtagsfraktionen, die Landesregierung, die FDP und die Freien Wähler Thüringen. Zugesagt haben bereits Olaf Kießling MdL der AfD Fraktion und Günter Brinkmann Landesvorsitzender der Freien Wähler. Ministerpräsident Bodo Ramelow kann aufgrund anderer bereits zugesagter Termine nicht teilnehmen und hat die Einladung an die Mitglieder der Landesregierung weiter geleitet.

Gemeinsam mit Vertretern der Landespolitik, Gemeinden, Bürgerinitiativen und betroffenen Bürgern wollen wir über die Situation der Straßenausbaubeiträge diskutieren.

Straßenausbaubeiträge (SAB) gehören abgeschafft. Sie sind ungerecht gegenüber betroffenen Grundstückseigentümern, weil Straßen und deren Nebeneinrichtungen von allen Bürgern benutzt werden können. Die Investition von Straßenausbau für Gemeindestraßen müssen wie bei Bundes-, Landes- und Kreisstraßen aus dem Steuereinnahmen des Staates finanziert werden. Nach Baden-Württemberg, Berlin und Hamburg will nun auch Bayern die SAB abschaffen. Dies haben die CSU Fraktion und die Freien Wähler in Bayern angekündigt. Auch in Hessen und Brandenburg gibt es Anzeichen einer möglichen Abschaffung von SAB durch den Gesetzgeber.

In einem Offenen Brief hat die Bürgerallianz Thüringen den Ministerpräsidenten Thüringens und die Landtagsabgeordneten aufgefordert, die Straßenausbaubeiträge bedingungslos abzuschaffen.

Die jetzige Regelung im geänderten Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) lässt nur eine Absenkung von SAB für bereits getätigte Baumaßnahmen und ab 2019 eine Abschaffung für neue Investitionen im Ermessen der Gemeinden zu. Dies ist für die Bürgerallianz Thüringen nur eine Übergangslösung.

Anbei die Einladung mit Ort, Zeitpunkt und Tagesordnung (Seite 2).



BÜRGERALLIANZ

Thüringen gegen überhöhte Kommunalabgaben e. V.

Wir wären erfreut an diesem Tag begrüßen zu können. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Wolfgang Kleindienst
Landesvorsitzender

Einladung

zur **Regionalkonferenz „Abschaffung der
Straßenausbaubeiträge“**

es laden ein: **Bürgerallianz Thüringen**

Termin: Freitag, den 01. Juni 2018

**Ort: Liebenstein (bei Gräfenroda)
„Frischecenter“ (Hauptstraße - Ortsmitte)**

Beginn: 17:00 Uhr Ende: ca. 20:00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Straßenausbaubeiträge in Thüringen - Erläuterung der Sachlage und Forderungen zur Abschaffung
3. Verband Deutscher Grundstücksnutzer (VDGN – Informationen aus anderen Bundesländern
4. Rederecht für Vertreter der Landesregierung, Landtagsfraktionen, Parteien und Kommunalpolitik
5. Diskussion

Freundliche Grüße

Wolfgang Kleindienst
Landesvorsitzender